

ST. JUSTINA › MARIÄ HEIMSUCHUNG › ST. MARTIN  
ST. MICHAEL › ST. STEPHAN › ST. ULRICH



› PFARREIENGEMEINSCHAFT  
BAD WÖRISHOFEN **aktuell**

GOTTESDIENSTE UND TERMINE  
31. JANUAR BIS 1. MÄRZ 2015

Ausgabe 1/2015



Fasching, Aschermittwoch und  
Beginn der Fastenzeit



## Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste!

Papst Franziskus hat anlässlich seines Weihnachtsempfangs 2014 über die Priester gesagt, diese seien wie Flugzeuge. „Schlagzeilen machen sie nur, wenn sie abstürzen – doch sehr viele gibt es unter ihnen, die fliegen.“ Nicht anders verhält es sich mit den Eheleuten: „Sehr viele gibt es unter ihnen, die fliegen.“ Manche sollen sogar nach 15, 20, 25, 30 oder 50 und mehr Jahren noch so verliebt sein wie am ersten Tag.

Ende Juli 2014 ging die Geschichte von Maxine und Don Simpson aus Kalifornien um die Welt. Sie waren 62 Jahre lang verheiratet und starben innerhalb von nur 4 Stunden. Das Foto, wie sich die beiden ein letztes Mal an den Händen halten, brachte Millionen Menschen zum Heulen. Eine Enkelin hat über die beiden gesagt: „*Ich habe sie nie streiten sehen. Oma war für meinen Großvater wie ein Diamant. Er hat sie angehimmelt, verehrt. Er wäre für sie bis ans Ende der Welt gegangen.*“

Auch in unserer Pfarreiengemeinschaft haben zahlreiche Paare vor Gott und der Gemeinde den Bund fürs Leben geschlossen und dürfen jetzt auf viele gemeinsame Jahre oder gar ein rundes (halb) rundes Ehejubiläum blicken. In guten und bösen

Tagen, in Gesundheit und Krankheit haben sie ihr Eheversprechen wahr gemacht und das Sakrament gelebt. Sie sind zu Zeugen der Treue Gottes geworden und haben so mitgeholfen, das Reich Gottes aufzubauen. All das ist ein Grund zum Danken und Feiern. So laden wir alle Ehejubilare am Valentinstag, 14. Februar 2015, 17.00 Uhr, zu einem Dank- und Segensgottesdienst nach St. Justina ein.

Wenn Sie mögen, können die Jubilare ihr Hochzeitsbild mitbringen und am Seitentisch aufstellen. Schön wäre es, wenn sie vor dem Schlusssegen als Paar vor den Altar treten und den Einzelsegen empfangen. Als Pfarrer würde ich mich sehr freuen, wenn Ehejubilare der ganzen Pfarreiengemeinschaft diese Einladung annehmen und wir zusammen Dank sagen – Eucharistie feiern – dürfen. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie am anschließenden Stehempfang teilnehmen (ein kurzer Anruf im Pfarrbüro, unter der Telefonnummer 2736, genügt).

Im Gebet verbunden und mit den besten Segenswünschen grüßt Ihr

Dr. Thomas Maria Rimmel, Pfarrer

## FASTENPREDIGTEN

„Haltet meine Lehre rein!“

Pfarrer Sebastian Kneipp

mit Pfarrer Dr. Thomas Maria Rimmel,  
jeweils um 10.15 Uhr in St. Justina

„Ich will, dass Wörishofen die Pflagestätte meiner Heilmethode bleibe“, verfügte Pfarrer Kneipp kurz vor seinem Tod 1897 verbunden mit der Mahnung: „Haltet meine Lehre rein!“

Seit dieser Aussage hat sich in der Kneippstadt vieles getan. Erlebte die Kneippkur vor wenigen Jahrzehnten noch einen regelrechten Boom, hat die Zukunft – frei nach Karl Valentin – auch schon besser ausgeschaut. Doch die ganzheitliche Heilmethode nach Kneipp ist aktueller denn je! Nach dieser „muss ein Gleichgewicht hergestellt werden in Arbeit und Lebensweise und im Verbrauch der Nervenkraft.“ Nichts anders propagiert der derzeitige Gesundheitstrend der Work-Life-Balance. Dieser Begriff ist Programm. Es geht um den Einklang von Privatleben und Beruf.

Auch dafür hat Kneipp seine natürliche Heilmethode mit fünf Wirkprinzipien entwickelt. Sein Ausgangspunkt ist das christliche Menschenbild mit der Einheit von Leib und Seele. „Unser lieber Herrgott“, sagt Pfarrer Kneipp, „hat uns mit dem Körper auch die Pflicht auferlegt, für diesen gehörig zu sorgen.“ In fünf Fastenpredigten werden in der Pfarrkirche St. Justina die fünf Wirkprinzipien nach Pfarrer Sebastian Kneipp thematisiert. Immer geht es dabei um die Frage, was Pfarrer Kneipp sagt, und was jedermann für seine Gesundheit zu Hause tun kann.



### 1 Sonntag, 22. Februar 2015

„Wenn Sie tun, was ich will, mit Wasser, und keine Medizin mehr gebrauchen, dann werde ich Sie gesund machen.“

### 2 Sonntag, 1. März 2015

„Ich habe die tiefste Überzeugung, dass die Kräuter nicht nur Heilmittel, sondern auch ganz ausgezeichnete Nahrungsmittel sind.“

### 3 Sonntag, 8. März 2015

„Wenn man vom Tische aufsteht mit dem Gefühl voll zu sein, dann hat man des Guten schon zu viel gegessen.“

### 4 Sonntag, 15. März 2015

„Wer im schönsten Sonnenschein lebt und sich bewegt, wird den gesündesten Körper haben.“

### 5 Sonntag, 22. März 2015

„Erst als ich daran ging, Ordnung in die Seelen meiner Patienten zu bringen, hatte ich vollen Erfolg.“

Kurseelsorger Pater Rüdiger Prziklang ist bei Kurgästen, Neubürgern und alteingesessenen Wörishofern gleichermaßen beliebt. Er findet für jeden ein aufmunterndes Wort und seine optimistische Ausstrahlung wirkt ansteckend. An die Leser des Aktuell-Heftes richtet er seine Grußworte für 2015:



### Liebe Mitchristen aus der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen,

seit über 10 Jahren bin ich Kurseelsorger in Bad Wörishofen und lebe meinen Dienst mit Freude und Elan. Pfarrer Sebastian Kneipp war Seelsorger für Seele und Leib und er wusste, Mut und Kraft bekommt besonders der gläubige Mensch, der auch seine Seele in Ordnung bringt und aufgrund seiner Lebenserfahrung neu beginnen kann.

Als Kurseelsorger bin ich sehr daran interessiert, den Menschen dabei behilflich zu sein. Ich bemühe mich um Verständnis, Einfühlungsvermögen, Sachverstand und Toleranz gleich welcher Konfession und Lebensart meine Gesprächspartner sind. In vielen Beicht- und Problemgesprächen habe ich dies bislang umgesetzt.

Lebenshilfe hat die Kurseelsorge im ver-

gangenen Jahr bei insgesamt elf Vorträgen angeboten und damit 818 Interessierte erreicht. An den 22 Kurausflügen nahmen 860 Interessierte teil.

In den Eucharistiefeiern in verschiedenen Kurhäusern, in der Klosterkirche und in St. Justina konnte ich mithelfen zu Begegnungen mit Gott und vielen Gläubigen.

Gott äußerst dankbar, blicke ich auf das Jahr 2014 zurück, denn ich konnte durch meinen Dienst Gott und den Menschen dienen.

Das Jahr 2015 steht wieder in Gottes Hand. Möge es allen Menschen guten Willens gelingen, Gottes Segen und Hilfe zu erfahren. Dafür werde ich beten und mich weiterhin bemühen, solange meine Gesundheit hält.

Es grüßt und segnet Sie

Ihr

*R. Prziklang*

Pater Rüdiger Prziklang, Kurseelsorger

### Dieses Jahr schneiderte Luise Stöckle für's Kanzleramt

Seit über 40 Jahren stellt Luise Stöckle die Gewänder für die Sternsinger in Schlingen her. Mit viel schneiderischem Geschick und fachlichem Wissen ist sie eine unersetzliche Institution im Schlingener Sternsingerleben. Die Reinigung, die Aufbewahrung und die Ausbesserung der Kleider sind Selbstverständlichkeiten, die Luise Stöckle

stillschweigend übernimmt. Auch an den Gewändern der Sternsinger, die Bundeskanzlerin Angela Merkel die Hand schütteln durften, hatte „unsere Luise“ noch kurzfristig letzte Änderungen vorgenommen, so dass die Sternsinger aus Schlingen tipptopp am Empfang im Kanzleramt teilnehmen konnten.



### Sternsinger sammelten Rekordsumme von über 32000 Euro



Luise Stöckle kümmert sich um die Gewänder der Schlingener Sternsinger.

Seit Jahrzehnten gibt es in der katholischen Kirche in den deutschsprachigen Ländern die Sternsingeraktion – die größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder. In der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen beteiligten sich in diesem Jahr über 100 Kinder und Jugendliche an der Aktion. Sie wurden von vielen unermüdlich engagierten Erwachsenen unterstützt.

Allein die rund 50 Sternsinger von St. Justina sammelten 20.535 Euro. Sie erzielten damit ein neues Rekordergebnis. 2.550 Euro kamen in St. Ulrich zusammen, 2.526,38 Euro wurden in Kirchdorf gesammelt, exakt 2.400 Euro in Schlingen. 2.345 Euro wurden in Stockheim gespendet, in Dorschhausen waren es 1.424,76 Euro.

Pfarrer Thomas Maria Rimmel dankte nach Abschluss der Aktion besonders den Spenderinnen und Spendern, aber auch allen Sternsingern und Helfern für deren Einsatz. Eine besondere Ehre wurde vier Schlingener Sternsinger und Kaplan Andreas Hartman zuteil: Sie durften am Empfang der Sternsinger im Bundeskanzleramt teilnehmen und dort die Diözese Augsburg vertreten. Dabei konnten sie auch mit Bundeskanzlerin Angela Merkel ein kurzes Gespräch führen.



## Seit 60 Jahren ist Rudolf Roth der Ministranten-Planer von St. Justina

Es ist eine beinahe unglaubliche Leistung: Seit über 60 Jahren erstellt Rudolf Roth den Ministrantenplan von St. Justina. „Ich habe 1954, mit 29 Jahren, angefangen“, erzählt



Die Schreibmaschine ist fast schon ein Heiligtum. Unzählige Ministrantenpläne hat Rudolf Roth auf ihr getippt.

Roth, der am 1. Januar 90 geworden ist. Ans Aufhören denke er zwar manchmal, gesteht er. Aber Pfarrer Dr. Thomas Maria Rimmel habe ihm schon deutlich gemacht, dass er den Plan weiter erstellen solle. „Sie werden mich doch jetzt nicht im Stich lassen“, hätte der Pfarrer zu ihm gesagt, erzählt Roth.

### Dem handschriftlichen Entwurf folgt das Tippen auf der Schreibmaschine

Solange er es gesundheitlich noch schafft, will er den Ministrantenplan weiterhin erstellen. So, wie er das seit Jahrzehnten macht: erst fertigt er einen handschriftlichen Entwurf an, vor ihm liegen der Gottesdienstplan und die Namen der Ministranten, die er bereits in feste Gruppen eingeteilt hat, dann wird der handschriftliche Entwurf verbessert und auf einer Schreibmaschine ins Reine getippt. Mit zwei Fingern. „Was sitzt er da dran: stundenweise, tagelang!“, berichtet seine Frau, mit der er in Schöneschach lebt. Generationen von Ministran-

ten haben von dem immer noch rüstigen 90-jährigen Katholiken die Gottesdienste, in denen sie ministrieren müssen, zugeteilt bekommen. Rudolf Roth ist wohl der dienstälteste Ministrant Deutschlands. Bestimmt gehört er auch zu den ältesten Messdienern überhaupt. Denn neben der Erstellung der Pläne ministrierte er all die Jahre selbst immer wieder mit – besonders bei Festgottesdiensten. Er steht dann zusammen mit den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die ihm immer am Herzen lagen, am Altar.

### Manches ist komplizierter geworden

Beim Plänemachen musste er immer schon auf alle möglichen Situationen Rücksicht nehmen. Manche Geschwister wollen unbedingt miteinander ministrieren, andere auf keinen Fall. Wer ist groß genug fürs Rauchfass? Wen kann man schon Kollekte machen lassen? Wer zieht den Esel am Palmsonntag? In den vergangenen Jahren ist manches komplizierter geworden. Einige Kinder verbringen das eine Wochenende in

Bad Wörishofen, das andere bei dem Eltern- teil, der nicht mehr in der Kneippstadt lebt. Auf all diese Situationen nimmt Rudolf Roth, den viele einfach „Rudi“ nennen, seit Jahren Rücksicht.

Dabei ist das Plänemachen nicht sein einziges Engagement. Ebenfalls seit vielen Jahren kümmert er sich um die Kapelle St. Wolfgang in Schöneschach als Mesner – ohne jemals einen Cent verlangt zu haben.

Auch in der DRV-Klinik kümmert sich der ehemalige Postler um die Mesnerdienste. Im Neujahrsgottesdienst, an seinem 90. Geburtstag, dankten die Ministrantinnen und Ministranten mit einem herzlichen Lied ihrem „Ober-Ober-Ministranten“ für seine Dienste.

Sie hoffen, dass sie „im digitalen Zeitalter“ noch möglichst lange ihre Einteilung auf Schreibmaschine getippt, manchmal auch mit sympathischen, kleinen Tippfehlern, bekommen. Ihrem sichtlich gerührten „Rudi“ wünschten sie Gesundheit und Gottes Segen.

*Bernhard Ledermann*



Am Neujahrstag feierte Rudolf Roth seinen 90. Geburtstag. Zu den ersten Gratulanten gehörten Pfarrer Rimmel, Gemeindefereferent Filip Bäder und die Ministranten von St. Justina.

## „Treff der Vitalen“ feiert Jubiläum

Hinter dem in der Gartenstadtpfarrei St. Ulrich allgemein bekannten Kürzel „TdV“ verbirgt sich der etwas eigenwillige Name des „Treffs der Vitalen“. Dieses Gremium kann heuer sein 15-jähriges Bestehen feiern. Hervorgegangen ist es im Jahre 2000 aus dem Frauenbund der Pfarrei und war so etwas wie das Bindeglied zwischen dessen jüngeren Mitgliedern und dem Seniorenkreis. Die Idee dazu hatte Marianne Eberle, die Haushälterin von Pfarrer Raimund Oehler. Sie leitete das Gremium auch gleich selbst bis 2008. Der Name entstand bei einem kleinen Vorschlagswettbewerb. Heinrich Brandner umrahmte diese Gründungsversammlung musikalisch. Von 2008 bis 2012 stand Christa Fröhlich dem „TdV“ als aktive Leiterin voran. Seit 2012 führt Rita Miller die Gruppierung. Das Gremium ist inzwischen auch für Männer zugänglich und Rita Miller legt Wert darauf, dass es auch für andere Konfessionen offen ist. Wichtiges Ziel ist es, gerade in der Gartenstadt der Einsamkeit von Single-Bewohnern entgegenzuwirken, aber auch zur Eingliederung von Neubürgern beizutragen. Dazu trifft sich der „TdV“

jeweils am dritten Mittwoch eines Monats zu diversen Unternehmungen.

### Ausflüge im Sommerhalbjahr

In den Wintermonaten sind dies Spiele- und Bastelnachmittage, Vorträge oder einfach gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Ab Mai bis Oktober geht es meistens auf Tour. Dann stehen Halb- oder Ganztagesausflüge auf dem Programm. So wurden im letzten Jahr z.B. St. Ottilien, die Wieskirche mit Steingaden oder das Kloster Oberschönenfeld besucht. Auch ein Tagesausflug an den Achensee wurde unternommen. Als nächster Termin für dieses Jahr steht bereits das Basteln von Osterkerzen am Mittwoch, 18. Februar, auf dem Programm. Die weiteren Veranstaltungen des Jahres können jeweils im Aktuell-Heft oder in den Schaukästen von St. Ulrich nachgelesen werden. Fest steht ebenfalls bereits der Termin für die Jubiläumsfeier, die am Sonntag, 15. März, stattfindet. Im Anschluss an den vormittäglichen Gottesdienst gibt es ein attraktives Programm im Pfarrzentrum.

*Helmut Bader*



Im Sommer geht der „Treff der Vitalen“ meist auf Tour. Auch das Kloster und Volkskundemuseum in Oberschönenfeld wurde besucht, die Klosterkirche besichtigt.

## Kinder und Eltern gemeinsam auf dem Weg zur Erstkommunion

Heuer bereiten sich in der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen 52 Kinder zusammen mit ihren Eltern auf die Erstkommunion vor. In den Gottesdiensten am 31. Januar in Dorschhausen, am 1. Februar in St. Justina, in Kirchdorf und in Schlingen, am 7. Februar in Stockheim und am 8. Februar in der Gartenstadt stellen die Kinder sich und das Motto vor: „Mit Jesus auf dem Weg“.

### Drei Elternabende, drei Gruppenstunden

Die Erstkommunionvorbereitung weicht diesmal von den gewohnten Pfaden ab. Es sind drei Elternabende geplant: zum Sakrament der Versöhnung, zur Eucharistie und zu einem Wunschthema der Eltern. Die Kinder treffen sich drei Mal zu Gruppenstunden, die von Eltern gestaltet werden. Dabei werden zum Beispiel Gebetswürfel oder Palmbuschen gebastelt. Völlig neu sind in diesem Jahr die Weggottesdienste. Ziel ist dabei, die einzelnen Elemente der heiligen Messe kennen zu lernen und zu üben. Dazu treffen sich die Erstkommunionkinder und ihre Familien in der Kirche. Bei jedem Treffen werden die einzelnen Elemente des jewei-

ligen Abschnitts der heiligen Messe erklärt und anschließend wird dieser Abschnitt zusammen mit den Eltern geübt. Für viele Kinder ist eine Kniebeuge eine kleine Herausforderung, aber auch die Reihenfolge beim Kreuzzeichen muss geübt werden, genauso wie das Aufschlagen des Gotteslobs. Der erste Weggottesdienst Anfang Januar war der Vorbereitung auf die heilige Messe und dem Eröffnungsteil gewidmet. Hier haben die Kinder gelernt, dass Jesus, unser König, sie zur heiligen Messe einlädt und dass sie, wie beim Kindergeburtstag, Jesus Geschenke mitbringen können. Aber keine materiellen Geschenke, sondern ihre Bitten, ihre Wünsche, ihren Dank. Daher beginnt die Vorbereitung auf die heilige Messe zu Hause mit der Frage „Was bringe ich Jesus mit?“.

Der Schwerpunkt des zweiten Weggottesdienstes Ende Januar war der Wortgottesdienst, und am dritten Weggottesdienst am 13. Februar lautet das Thema „Eucharistie“. Auf diese Weise sind die Weggottesdienste gleichsam eine „Fahrschule für die Eucharistie“.

*Kaplan Andreas Hartmann*

## Dank für finanzielle Zuwendungen

Alle Jahre wieder werden die Angehörigen unserer Pfarrgemeinden um die Überweisung des Kirchgelds gebeten. Dies geschieht zu unterschiedlichen Zeitpunkten, so wie es sich in den einzelnen Pfarreien in der Vergangenheit bewährt hat. „Wir Kirchenpfleger sind für diesen Beitrag immer wieder sehr dankbar“, so Kirchenpfleger

Walter Windrath aus Schlingen, denn das Geld bleibt in vollem Umfang in den einzelnen Pfarreien und unterstützt wesentlich das kirchliche Leben vor Ort.

Die Schlingener Kirchenverwaltung dankt auch der Diözese Augsburg: diese übernahm die Erschließungskosten von Pfarrhof und Kirche in Höhe von 17.900,96 Euro.



## Die Fastenzeit – eine Frühjahrsdiät für Katholiken?

Überall fordern Zeitschriften und Bücher dazu auf, ein paar Kilo abzunehmen. Jetzt im Frühling ist die Werbung für Schlankheitskuren besonders penetrant. „Nie wieder dick“, „Bikinifigur in vier Wochen“ oder „In sechs Wochen zwei Größen weniger“ lauten die Versprechungen der Autoren.

Der religiös motivierte Brauch des zeitweiligen Verzichts auf alle oder auf bestimmte Speisen ist uralte und hat nichts mit der schlanken Linie zu tun. Er dient in der Regel als Mittel der Buße und Läuterung oder zur Förderung der inneren Einkehr und der Lösung aus dem Alltagsgeschehen.

Am Aschermittwoch – heuer am 18. Februar – beginnt die österliche Bußzeit mit einem strengen Fast- und Abstinenztag. Nach Möglichkeit nehmen die Gläubigen am Aschermittwochs-gottesdienst teil und lassen sich als äußeres Zeichen der Bußgesinnung die Asche auflegen. Am Karfreitag begeht die Kirche in der Feier des Leidens und Sterbens Christi das Gedächtnis des gekreuzigten Herrn. Mit ihm verbunden hält sie diesen Tag als Tag der Buße, des strengen Fastens und der Abstinenz. Der katholische Christ beschränkt sich am Aschermittwoch

und am Karfreitag auf eine einmalige Sättigung sowie eine kleine Stärkung zu den beiden anderen Tischzeiten (Fasten) und verzichtet auf Fleischspeisen (Abstinenz).

Die Verpflichtung zum Fasten betrifft Erwachsene vom vollendeten 18. Lebensjahr bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Das Abstinenzgebot verpflichtet jeden Katholiken vom vollendeten 14. Lebensjahr bis zum Lebensende. Entschuldigt ist, wer durch Krankheit, auf Reisen, am fremden Tisch oder durch schwere körperliche Arbeit am Fasten oder an der Abstinenz gehindert ist.

### Gebet und Nächstenliebe

In der Fastenzeit sind wir Christen aufgefordert, Buße zu tun. Dies kann auf vielerlei Weise geschehen, besonders aber durch das Gebet, durch Werke der Nächstenliebe, durch Versöhnung mit dem Mitmenschen sowie durch Fasten und Verzicht. Hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt: Von der Einschränkung im Essen über den Verzicht auf Genussmittel wie Alkohol oder das Rauchen bis hin zum Verzicht auf Fernsehen oder auf Spielereien mit dem Handy ist alles möglich. Durch diese Formen des Verzichts

sollen wir frei werden gegenüber eigenen Wünschen und Bedürfnissen, und damit frei für Gott und den Menschen.

Die Fastenzeit dauert 40 Tage. Wer jetzt im Kalender nachzählt, wird stutzig, denn die Zeitspanne von Aschermittwoch bis Karfreitag umfasst 46 Tage. Die sechs Sonntage sind aus der Fastenzeit herausgerechnet, denn an jedem Sonntag des Jahres wird die Auferstehung des Herrn gefeiert, ein kleines Osterfest. Da darf sich auch der Fastende den kleinen Luxus gönnen, den er sich von

Montag bis Samstag versagt, denn finstere Mienen beim Fasten sind bekanntlich unchristlich.

Es kommt in der Fastenzeit nicht darauf an, während dieser sechs Wochen um zwei Kleidergrößen schlanker zu werden. Vielmehr sollen die Prioritäten neu gesetzt werden: weg von kleinen Lasten, von unnützem Luxus und überflüssigem Zeitvertreib hin zu dem, was wirklich zählt, zu Gott und zu den Mitmenschen.

*Daniela Hölzle*

## Pfarrer Rimmel startete die „Synodenbesinnung“ zum Thema Familie

Nächster Vortrag am 3. Februar beschäftigt sich mit der Theologie des Leibes

Mit einem Überblick zur Glücksforschung, mit vielen praktischen Ratschlägen und mit Bezügen zu Theologie und Philosophie eröffnete Pfarrer Dr. Thomas Maria Rimmel seine Vortragsreihe zum Thema Familie Anfang Januar. Die Vortragsreihe steht unter dem Leitgedanken „Synodenbesinnung“. Damit greift Pfarrer Rimmel die Bischofssynode zum Thema Familie auf, die bereits einmal im vergangenen Herbst getagt hat und die im Oktober ihre Beratungen fortsetzen wird.



Pfarrer Rimmel versteht seine Veranstaltungsreihe als Beitrag zum Nachdenken zwischen den beiden Sitzungen der Bischöfe mit Papst Franziskus. Gleichzeitig erklärt Pfarrer Rimmel die kirchliche Position und macht sich Gedanken über menschliche und barmherzige Wege in der Ehe- und Familienpastoral. „Kaum eine Institution ist derzeit ähnlich stark im Umbruch wie die Einrichtungen Ehe und Familie“, stellt Pfarrer Rimmel fest.

Der nächste Vortrag beschäftigt sich mit der „Theologie des Leibes“, die ein Schwerpunkt im Wirken des heiligen Papstes Johannes Paul II. war. Der Vortrag zum Thema „Als Mann und Frau schuf er sie (Gen 1,27) - Theologie des Leibes und der Erlösung“ findet am Dienstag, 3. Februar, um 19.30 Uhr im Eustachius-Kugler-Saal des Sebastianenums (Zugang über die Kneippstraße) statt. Mit dem Thema dieses Abends setzte sich Pfarrer Dr. Rimmel auch in seiner Dissertation auseinander, die im vergangenen Jahr als Buch erschienen ist. Der Eintritt ist frei. Der Vortrag dauert circa eine Stunde.



Nachdem in den Weihnachtsferien die ganze Wohnung von Bernhard Markter (nicht im Bild) gestrichen worden war, konnte Mitte Januar mit dem Einrichten der Wohnung begonnen werden.

## Pfarrei St. Justina organisierte Wohnung für syrische Familie

In den vergangenen Monaten wurden in den Medien mehrmals die beengten Wohnverhältnisse einer syrischen Großfamilie, die bislang in einer Kellerwohnung im Osten der Bad Wörishofer Innenstadt untergebracht war, thematisiert. Heidi Ledermann vom Asyl-Arbeitskreis führte mehrere Gespräche mit den Dominikanerinnen und mit Sarah Dillmann von der Caritas. Die Dominikanerinnen entschieden sich daraufhin, eine freistehende Wohnung der Familie zur

Verfügung zu stellen. In den vergangenen Wochen renovierten einige Mitglieder der Pfarrei St. Justina die Wohnung und organisierten die Innenausstattung. Auch Kaplan Andreas Hartmann, der gelernter Schreiner ist, beteiligte sich am Aufbau von Küche und Möbel. Die syrische Familie, die längerfristig in Deutschland leben darf und zu der pflegebedürftige Großeltern gehören, ist den Dominikanerinnen und der Pfarrei St. Justina sehr dankbar.

## Kinderbetreuung gesucht

Eine Bad Wörishofer Familie sucht eine liebevolle Betreuung für ihren fünfjährigen Sohn. Die Anfrage richtet sich an all diejenigen, die einen „guten Draht zu Kindern haben, verständnisvoll und ausgeglichen sind“. Interessenten können sich im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 2736 melden. Die Betreuung wäre für circa fünf Termine im Monat (meistens abends, auch am Wochenende) gefragt.

## Gebet

Am Abend, Gott, komme ich zu Dir, um für alles zu danken. Mein Denken und Tun war von Dir begleitet. Meine Sorge und Schuld war von Dir umfassen. Begleite und umfange mich durch die Nacht hindurch, bis der Morgen anbricht.

*Stefan Jürgens*

## Jahresrechnung 2013 von St. Michael liegt zur Einsichtnahme auf

Die Jahresrechnung 2013 der Katholischen Kirchenstiftung St. Michael, Stockheim, liegt vom 2. bis 16. Februar 2015 im Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen zur Einsichtnahme auf.

## Neue Bücher in der Bücherei Stockheim

Das Team der Pfarrbücherei Stockheim hat den Bestand mit einer Reihe neuer Medien aufgestockt. Neu im Programm sind unter anderem Tiptoi-Bücher. Das audiodigitale Lernsystem der tiptoi-Bücher ist ein völlig neues Lernsystem, mit dem Kinder die Welt spielerisch entdecken. Tippt das Kind mit dem Stift auf ein Bild oder einen Text, erklingen passende Geräusche, Sprache oder Musik. Eine intelligente Elektronik ermöglicht Kindern, Bücher völlig eigenständig immer wieder neu zu erleben. Aktuelle Romane und Sachbücher bieten Informationen und Unterhaltung für jedes Lesealter. Die Bücherei im Stockheimer Pfarrhof hat jeden Montag von 19 bis 20 Uhr und am Mittwoch von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

## Vortrag von Domvikar Dr. Florian Markter am Dienstag, 3. Februar, in der Kur-Oase



Einem der beliebtesten Psalmen, dem Psalm vom guten Hirten, widmet Diözesanjugendpfarrer Dr. Florian Markter seinen Vortrag „Das Gottesbild im Psalm 23“ am Dienstag, 3. Februar, um 20 Uhr in der Kur-Oase.

## Seniorenfasching am Donnerstag, 5. Februar, in Kirchdorf

Einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verspricht der Frauenbund Kirchdorf. Für den Seniorenfasching am Donnerstag, 5. Februar, ab 14 Uhr in der Alten Schule haben die Damen lustige Einlagen vorbereitet.

## Musikerball am Samstag, 7. Februar, in Kirchdorf

In Kirchdorf wird gerne gefeiert, besonders im Fasching. Beim Musikerball in der Alten Schule am Samstag, 7. Februar, spielt ab 20 Uhr die Tanzband Déjà-vue. Die Faschingsgesellschaft Gaudilonia befasst sich mit der wahren Liebe – sei es im Garten Eden oder beim Promi-Special „Der Bachelor“.

## Hoigata am Dienstag, 10. Februar, in Schlingen

Der Schlingener Frauenbund veranstaltet für die Schlingener und Frankenhofer am Dienstag, 10. Februar, ab 14 Uhr einen Hoigata im Pfarrhof.

## Informationstreffen für „Exerzitien im Alltag in der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen“ am Mittwoch, 11. Februar, im Pfarrhaus St. Ulrich in der Gartenstadt

„Buona Sera!“ – „Eine gute, eine behütete Nacht“, so lautete der Wunsch von Papst Franziskus am Abend seiner Wahl an die Menschen, die auf dem Petersplatz auf das erste Auftreten des neuen Papstes warteten. Dieser Wunsch ist die Überschrift für

das Begleitheft, das die Grundlage für den Weg der Exerzitien im Alltag bildet. Der Fastenbegleiter der Katholischen Landvolkbewegung enthält tägliche Impulse aus den Predigten von Papst Franziskus, einige Gedanken dazu und Anregungen für die persönliche Gebetszeit und den Tag.

Für das tägliche Gebet sind etwa 20 Minuten pro Tag einzuplanen, um sich in der Fastenzeit bewusst auf die Impulse einzulassen und sich so innerlich auf Ostern vorzubereiten.

Einmal in der Woche findet unter der Leitung der Exerzitienbegleiter Maria Ruf und Prälat Konstantin Kohler ein abendliches Begleittreffen der Teilnehmer statt, das etwa 90 Minuten dauert und durch Stille, Rückblick, gemeinsames Gebet und den Ausblick auf die nächste Woche geprägt ist. Für alle Interessierten findet am Mittwoch, 11. Februar, um 20 Uhr im Pfarrhaus St. Ulrich in der Gartenstadt ein unverbindliches Informationstreffen statt. Dabei wird der Kursinhalt vorgestellt und der weitere Verlauf besprochen.

Außerdem werden die endgültigen wöchentlichen Treffen festgelegt, die an folgenden Tagen jeweils um 20 Uhr geplant sind: Montag, 23. Februar, Dienstag, 3. März, Dienstag, 10. März, Montag, 16. März, Montag, 23. März

Anmeldungen für das Vortreffen werden im Pfarrbüro, das unter der Telefonnummer 2736 erreichbar ist, entgegengenommen. Auch per Mail ist eine Anmeldung unter Angabe des Namens und der Telefonnummer möglich: Interessierte schreiben an maria.ruf.st.justina@gmx.de.

### Schützenball am Freitag, 13. Februar, in Kirchdorf

Im Schützenheim in Kirchdorf herrscht am Rußigen Freitag, 13. Februar, ab 20 Uhr Faschingsstimmung unter dem Motto „Kino“. Das Duo Regina & Klaus und die Mindelauer Garde garantieren gute Unterhaltung.



*Im vergangenen Jahr tummelten sich Scheichs und Haremsdamen beim Schützenball „1001 Nacht“. Das aktuelle Motto „Kino“ lässt ebenfalls viel Spielraum für kreative Kostüme.*

### Kinderball am Rosenmontag, 16. Februar, in Kirchdorf

Für die jungen Faschingsfans organisiert der Frauenbund Kirchdorf am Montag, 16. Februar, ab 14 Uhr in der Alten Schule einen Kinderball. Mit vielen Spielen und dem Besuch der „Happy Dancers“ ist für einen lustigen Nachmittag gesorgt.

### Kaffeekränzchen des Frauenbunds am Rosenmontag, 16. Februar, in Stockheim

Zu einem vergnüglichen Faschingsnachmittag bei Kaffee und Kuchen im Pfarrhof trifft sich der Frauenbund Stockheim am Rosenmontag, 16. Februar, um 14 Uhr.

### Spielenachmittag am Donnerstag, 19. Februar, in Kirchdorf

Der Frauenbund Kirchdorf veranstaltet am Donnerstag, 19. Februar, ab 14 Uhr einen Spielenachmittag in der Alten Schule.

### Ausstellungsbesuch im Kunsthaus Kaufbeuren mit dem Offenen Frauentreff am Donnerstag, 19. Februar

Rund 400 außerordentlich schöne und seltene Objekte aus der Geschichte des Kunststoffdesigns werden derzeit im Kunsthaus Kaufbeuren im Rahmen der Ausstellung „Designobjekte aus Kunststoff“ präsentiert. Der Offene Frauentreff besucht diese Ausstellung am Donnerstag, 19. Februar. Abfahrt ist um 18 Uhr am Litauenplatz. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro (für die Ausstellung). Zur Bildung von Fahrgemeinschaften wird eine telefonische Anmeldung bis Mittwoch, 18. Februar, bei Karin Bendlin unter der Nummer 32478 erbeten.

### Abend der Versöhnung am Freitag, 20. Februar, in der Pfarrkirche St. Ulrich in der Gartenstadt

Am ersten Freitag in der Fastenzeit, am 20. Februar, bietet die Pfarreiengemeinschaft ab 19 Uhr einen Abend der Versöhnung in der Pfarrkirche St. Ulrich in der Gartenstadt an. Jeder ist eingeladen, seine Scherben und Brüche des Lebens vor Gott zu bringen. In der Kirche wird ein ganz besonderes Ambiente herrschen. Das Allerheiligste ist zur Anbetung ausgesetzt, im Wechsel gibt es Gebete, Texte aus der Bibel, Musik und Stille und während der ganzen Zeit besteht die Möglichkeit, eine Kerze anzuzünden, ein Anliegen aufzuschreiben, sich mit einem

der Priester auszutauschen, sich segnen zu lassen, zu beichten oder einfach Zeit mit Gott zu verbringen. Jeder kann bleiben, solange er möchte. Das Angebot endet um 20.30 Uhr mit dem eucharistischen Segen. Ein weiterer Abend der Versöhnung wird am Dienstag, 31. März, in der Stadtpfarrkirche St. Justina angeboten.

### Frauenfrühstück am Sonntag, 22. Februar, in Kirchdorf

Zu einem Frühstück in gemütlicher Runde treffen sich alle interessierten Kirchdorferinnen am Sonntag, 22. Februar, um 9.30 Uhr in der Alten Schule. Veranstalter des Frauenfrühstücks ist der Frauenbund.

### Fastenessen am Sonntag, 22. Februar, in Schlingen

Alljährlich in der Fastenzeit veranstaltet der Schlingener Pfarrgemeinderat das beliebte Fastenessen. Am Sonntag, 22. Februar, werden die Gäste im Anschluss an den Gottesdienst um 10.15 Uhr im Pfarrhof mit delikatem Eintopf verköstigt. Mit dem Erlös aus dieser Aktion werden soziale Projekte unterstützt.





### Vorankündigung: Filmabend am Donnerstag, 5. März, in Schlingen

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Landvolkbewegung zeigen der Pfarrgemeinderat und der Frauenbund Schlingen am Donnerstag, 5. März, um 20 Uhr im Pfarrhof den Film „Leben außer Kontrolle“. In aufrüttelnder Weise erzählt der Film von der fortschreitenden Genmanipulation bei Pflanzen, Tieren und Menschen, sowie von vielen mutigen Menschen, die sich von den großen Konzernen nicht einschüchtern lassen.



### Vorankündigung: Besinnliche Fackelwanderung für Familien am Samstag, 7. März, in Dorschhausen

Alle Familien der Pfarreiengemeinschaft sind herzlich zur dritten besinnlichen Fackelwanderung eingeladen. Beginn ist mit dem Familiengottesdienst um 19 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Dorschhausen. Mit den selbst mitgebrachten Laternen und Fackeln wandern die Teilnehmer danach zur Mariengrotte. Das Vorbereitungsteam und Gemeindegastin Maria Ruf haben zur Einstimmung auf die Fastenzeit einige besinnliche Impulse ausgewählt. Anschließend ist bei einem warmen Tee noch Zeit für einen Austausch.

### Vorankündigung: Glaubenstag am Mittwoch, 11. März, im Kneippkurhaus St. Josef

„Wie ist das mit der Nächstenliebe?“ – mit dieser Frage ist der Glaubenstag am Mittwoch, 11. März, im Kneippkurhaus St. Josef überschrieben. Die beiden Referenten sind prädestiniert für dieses Thema: Dr. Georg Betz war bis zu seinem Ruhestand Leiter der Katholischen Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V. und Sr. Anne Strubbel leitet das Noviziat im Kloster Mellersdorf und ist als Geistliche Begleiterin tätig. Der Preis beträgt für diesen Tag einschließlich des Mittagessens 25 Euro. Beginn ist um 9 Uhr, Ende gegen 16 Uhr. Anmeldungen werden telefonisch unter der Nummer 08247 / 3080 angenommen.

### Vorankündigung: Frauenfrühstück am Samstag, 14. März, in Schlingen

Der Frauenbund Schlingen bietet am Samstag, 14. März, ab 9 Uhr ein Frauenfrühstück an. Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet rundet ein interessanter Vortrag diesen Vormittag ab. Nähere Informationen dazu sind dem nächsten „Aktuell“ zu entnehmen.

### Wir beten im Februar mit dem Papst:

1. für alle Gefangenen, insbesondere für jugendliche Straftäter, dass sie bereit sind, ihr Leben in Würde zu erneuern.
2. für Geschiedene und Verheiratete, die getrennt leben, dass sie in ihrer christlichen Gemeinde Entgegenkommen und Unterstützung erfahren.

## Gottesdienste vom 31. Januar bis 1. März 2015

Weitere Gottesdienste finden Sie auf Seite 26.

Samstag, 31. 01.2015		Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer	
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>13.30</b>	Taufe v. Yannik Sebastian Zuchriegel	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.15</b>	Rosenkranz, Beichtgelegenheit	<i>P. Rüdiger</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Pfarr- u. Kurgottesdienst (VAM)</b> Maria Falke, † Theresia Gastl	<i>P. Rüdiger</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Vorstellung der EK-Kinder † Genovefa und Georg Settele u. Roland Nickol	<i>Pfr. Ringseisen</i>

### Sonntag, 01.02.2015

#### 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Les.: Dtn 18,15-20 / 1 Kor 7,32-35 / Ev.: Mk 1,21-28*

#### Kollekte für die Pfarrgemeinde

<b>Stockheim</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Christina Seitel	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> Eucharistische Monatsprozession † Albert u. Walburga Häusler u. Angeh. Häusler-Tröber, † Josef Gohm	<i>P. Rüdiger</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> , Vorstellung der EK-Kinder † Rektor Max u. Rosa Schurrer, † Josefa u. August Briehle, † Georg Büchele u. Angeh. Büchele-Riß, † Josef Schuster	<i>Pfr. Rimmel</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> , Vorstellung d. EK-Kinder † Hermann Würstle	<i>Pr. Kohler</i>
<b>Schlingen</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> , Vorstellung der EK-Kinder † Ambros u. Anni Filser, † Albert u. Kreszentia Ried, † Martin u. Agnes Huber	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> z. Fest Darstellung des Herrn Segnung d. Kerzen, Erteilung d. Blasius- Segens mit allen Chören der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen, Kantor, Blechbläser, Orgel u. Gemeinde	<i>Pfr. Rimmel/ Pr. Kohler</i>

### Montag, 02.02.2015

#### DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmess)

<b>Kirchdorf</b>	<b>8.45</b>	Erteilung des Blasius-Segens für die Kindergarten-Kinder	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> Segnung der Kerzen † Luise Stelten, † Ernst u. Marie Schimunek u. Josef u. Rosa Maier, † Karolina Götzfried, † Irmgard Stöckle, † Karl u. Maria Gleich u. Angeh.	<i>Pfr. Rimmel</i>

	<b>10.00</b>	Erteilung des Blasius-Segens für die Kinder der KiTa St. Anna	<i>Pfr. Rimmel</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>10.00</b>	Erteilung d. Blasius-Segens für die Kinder d. Kindergartens	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Segnung der Kerzen u. Erteilung d. Blasius-Segens	<i>Prl. Kohler</i>
		† Angeh. Dreer-Lutzenberger	
<b>Schlingen</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Segnung der Kerzen u. Erteilung des Blasius-Segens	<i>Pfr. Schwarz</i>
		† Verst. der Fam. Rappold u. Monika Maier, † Johann Filser u. verst. Angehörige, † Brigitte Rager u. verst. Mitglieder des Frauenbundes Schlingen Cilli Seemüller - Stiftsmesse	
<b>Dorschhausen</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Segnung der Kerzen u. Erteilung des Blasius-Segens	<i>Kpl. Hartmann</i>

### Dienstag, 03.02.2015 **Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl. Blasius, Bischof**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Erteilung d. Blasius-Segens	<i>Pfr. Rimmel</i>
		† Cäcilia Seemüller, † Veronka Waibel u. Fam. Seitz, † Helmut u. Rosl Zachmann u. Msgr. Otto Baumgärtner	
<b>DRV-Klinik</b>	<b>18.30</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>Stockheim</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Segnung der Kerzen u. Erteilung des Blasius-Segens	<i>Pfr. Schwarz</i>
		† Rosina u. Ulrich Kämmerle und verst. Angeh. Kämmerle-Wörishofer	

### Mittwoch, 04.02.2015 **Hl. Rabanus Maurus, Bischof**

<b>Dorschhausen</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Veronika u. Ludwig Wörz	<i>Pfr. Ringseisen</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>11.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b>	<i>P. Rüdiger</i>

### Donnerstag, 05.02.2015 **Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania - Priesterdonnerstag**

<b>Am Anger</b>	<b>16.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.30</b>	Anbetung u. Beichtgelegenheit	<i>Kpl. Hartmann/</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Hildegard Oechsle,	<i>Pfr. Rimmel</i>
		† Dieter Elbeshausen – 1. JM, † Eleonore Stöckle	

### Freitag, 06.02.2015 **Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki – Herz-Jesu-Freitag**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Eltern u. Geschwister Kustermann, † Agnes u. Edmund Kustermann u. Angeh., Karl u. Maria Frank u. Angeh.	<i>Pfr. Rimmel/</i> <i>Pfr. Schwarz</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>11.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b>	<i>P. Rüdiger</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.00</b>	Anbetung	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Fam. Kotonski-Kornes, † Fam. Seidler-Rauch	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> - Dankgottesdienst für Jubilare des vergangenen Jahres	<i>Prl. Kohler</i>

### Samstag, 07.02.2015 **Herz-Mariä-Samstag**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Rimmel</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> z. Dank für 70 Lebensjahre	<i>Msgr. Gebauer</i>
		<i>musik. gest. von den Kirchenchören St. Ulrich u. Oberkammlach</i>	
		† Eltern Karolina u. Georg Bley	
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.15</b>	Rosenkranz, Beichtgelegenheit	<i>P. Rüdiger</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Pfarr- u. Kurgottesdienst (VAM)</b>	<i>P. Rüdiger</i>
		† Josef Ledermann u. Angeh., † Gerhard Müller, † Karl Hetzl u. Angeh.	
<b>Stockheim</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Familiengottesdienst Vorstellung der Erstkommunionkinder	<i>Kpl. Hartmann</i>
		† Matthias u. Maria Kaufmann	

### Sonntag, 08.02.2015 **5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*Les.: Ijob 7,1-4,6-7 / 1 Kor 9,16-19,22-23 / Ev.: Mk 1,29-39*

#### **Kollekte für die Pfarrgemeinde**

<b>Kirchdorf</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Angeh. Huber-Kubelka u. Maria Trunk, † Maria Wolfegg, † Andreas u. Kreszentia Schmalholz mit Geschwister, † Viktoria Wachter und Anton Maucher	<i>Pfr. Rimmel</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Ernst Seehuber mit Mutter, Eltern Trunzer, Melanie Rembold u. Resi u. Franz Fleschhut, † Georg Wilbiller, † Frieda u. Josef Stöckl, † Anna u. Markus Müller u. Johann Schmid	<i>Pfr. Ringseisen</i>
<b>Schlingen</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Josef Arnold, † Thomas u. Centa Schrapp, † Kreszentia, Josef u. Martin Ried, † Anton Dempfle - 1. JM, † Thomas, Centa u. Karl Gabriel	<i>Prl. Kohler</i>

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> <i>P. Rüdiger</i> † Genovefa Stark u. Angeh. Stark, † Nikolaus Vögele
<b>BW St. Justina</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Franz Köpps u. Angeh., <i>Pfr. Rimmel</i> † Albert u. Genovefa Mayr, † Dr. Josef Keller u. Jakob u. Maria Simnacher
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> , Vorstellung der EK-Kinder <i>Kpl. Hartmann</i> <i>Familiengottesdienst mit dem Familien-Chor</i> † Wilfried Kuhne, Margareta Mirtes, Anna Endt u. verst. Angeh., † Emma u. Xaver Krauß, † Johann, Eleonora u. Erich Draxler, † Max u. Rosa Rappold, † Richard Wörishofer

**Montag, 09.02.2015**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pfr. Schwarz</i> † Josef, Ottilie u. Hugo Eggert, † Fritz Schuster u. Eltern
-----------------------	-------------	---

**Dienstag, 10.02.2015** **Hl. Scholastika, Jungfrau**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pfr. Schwarz</i> † Luise u. Clemens Kindling u. Angeh.
<b>Sen.Res. Moll</b>	<b>16.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pr. Kohler</i>

**Mittwoch, 11.02.2015** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

<b>Dorschhausen</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> zu den Hl. Schutzengeln <i>Kpl. Hartmann</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>11.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> <i>P. Rüdiger</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Josefa Lutzenberger <i>Pr. Kohler</i> mit Angehörigen
<b>Frankenhofen</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Josef Filser u. Angeh. <i>Pfr. Schwarz</i> Filser-Strehle u. Benz, † Anton u. Walburga Steinhauser u. Angeh. Steinhauser, † Genovefa, Georg u. Annemarie Summer u. Angeh., † Johann u. Viktoria Häfele

**Donnerstag, 12.02.2015**

<b>Stockheim</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Alex u. Philomena <i>Pr. Kohler</i> Stark mit Eltern u. Geschwister, † Johann Kettner
<b>Am Anger</b>	<b>16.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.30</b>	Anbetung u. Beichtgelegenheit <i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Margit Krattenmacher <i>Kpl. Hartmann</i> u. Alois u. Kleopha Krattenmacher, † Frau Cipri, † Dr. Hermann Zimmerer

**Freitag, 13.02.2015**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Andreas Hoh u. lebende <i>Pfr. Schwarz</i> und verst. Angeh.
<b>Klosterkirche</b>	<b>11.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> <i>P. Rüdiger</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>17.00</b>	3. Weggottesdienst für Erstkommunion- <i>Kpl. Hartmann</i> kinder und ihre Familien
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.30</b>	Beichtgelegenheit <i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Joachim Faber <i>Kpl. Hartmann</i>

**Samstag, 14.02.2015** **Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. hl. Methodius, Bischof**

<b>BW St. Justina</b>	<b>16.15</b>	Rosenkranz, Beichtgelegenheit <i>P. Rüdiger</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Pfarr- u. Kurgottesdienst (VAM) –</b> <i>Pfr. Rimmel</i> Dankgottesdienst mit den Ehejubilaren 2014 der Pfarreiengemeinschaft † Berta Kienast u. Sohn Hermann, † Dr. Karl u. Ida Rapp, † Anton Kohler (Oststr.), † Wolfgang Ledermann, † Ulrich u. Juliana Waibl, † Irmgard, Marianne u. Franz-Xaver Mayr u. Angeh.
<b>Schlingen</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † H.H. Pfr. Alexius Schilcher <i>Kpl. Hartmann</i>

**Sonntag, 15.02.2015****6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Les.. Lev 13,1-2.43-46 / Les.. 1 Kor 10,31-11,1 / Ev.. Mk 1,40-45/

**Kollekte für die Pfarrgemeinde**

<b>Kirchdorf</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Maria Kober <i>Pfr. Schwarz</i>
<b>Stockheim</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † John Zillober, † Veronika <i>Pfr. Rimmel</i> Rösch u. Angeh.
<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> † Theresia Gastl, <i>P. Rüdiger</i> zu Ehren der Gottesmutter nach Meinung, † Klara Kereztes
<b>BW St. Justina</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> – Familien-GD <i>Pr. Kohler</i> † Fam. Dadic-Kozul-Koneria, † Thomas Schnegg, † Sylvia Chacón
<b>Dorschhausen</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Franziska Biechele u. Anni <i>Pfr. Rimmel</i> Höss, † Fam. Wilbiller-Dolp, † Simpert Jakob u. Söhne
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Rudolf Fiebig u. verst. Angeh. <i>Pr. Kohler</i>

**Montag, 16.02.2015**

<b>Klosterkirche</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Michael u. Magdalena Brandl <i>Pfr. Schwarz</i> anschl. Aussetzung d. Allerheiligsten u. Anbetung Eucharistischer Segen
	<b>12.30 Uhr</b>	

**Dienstag, 17.02.2015 Hl. Sieben Gründer des Servitenordens**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Georg u. Josefine Trommer <i>Pfr. Schwarz</i>
<b>Maximilian</b>	<b>16.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Kpl. Hartmann</i>

**Mittwoch, 18.02.2015 Aschermittwoch**

*Heute in allen Gottesdiensten Auflegung des Aschenkreuzes*

<b>Dorschhausen</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> mit dem Kindergarten <i>Kpl. Hartmann</i> † Msgr. Otto Baumgärtner, Pfr. Rudolf Gaißmayer u. Pfr. Heribert Denzle
<b>BW St. Justina</b>	<b>10.00</b>	Aschenauflegung für die Kinder <i>Kpl. Hartmann</i> von der KiTa St. Anna
<b>Klosterkirche</b>	<b>11.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> <i>P. Rüdiger</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>11.30</b>	Aschenauflegung f.d. KiGa-Kinder <i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Kpl. Hartmann</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pr. Kohler</i> † Gaby Schuster mit Eltern u. Josef Schüller
<b>Schlingen</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Ottmar u. Alfons Einsiedler <i>Pfr. Schwarz</i> u. Eltern, † Mina u. Karl Dempfle, † Ludwig Rappold u. Eltern
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> Theresia u. Johann Schmidt <i>Pfr. Rimmel</i> Stiftsmesse

**Donnerstag, 19.02.2015**

<b>Am Anger</b>	<b>16.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.30</b>	Anbetung u. Beichtgelegenheit <i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Msgr. Otto Baumgärtner <i>Kpl. Hartmann</i> u. Fr. Irmgard Bosch, † Karolina u. Stefan Melder, † Rupert Rank
<b>Stockheim</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> , Auflegung des Aschenkreuzes <i>Pfr. Rimmel</i> † Maria u. Matthias Satzger

**Freitag, 20.02.2015**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pfr. Rimmel/ Pfr. Schwarz</i> † Agnes Sieber und Angehörige
-----------------------	-------------	--

<b>Klosterkirche</b>	<b>11.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> <i>P. Rüdiger</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	Abend der Versöhnung <i>Kpl. Hartmann/</i> mit Beichtgelegenheit <i>Pfr. Rimmel</i>

**Samstag, 21.02.2015 Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer**

<b>Altensteig</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.15</b>	Rosenkranz, Beichtgelegenheit <i>Kpl. Hartmann/</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Pfarr- u. Kurgottesdienst (VAM)</b> <i>P. Rüdiger</i> † Michael Nägele, † Günter Depta, † Lore Stöckle
<b>Kirchdorf</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Johann Linder u. Eltern, <i>Kpl. Hartmann</i> † Johann u. Rosa Strobel, † Eltern Kämmerle-Balghuber, † Eltern Huber-Kirschner u. Maria Trunk

**Sonntag, 22.02.2015****1. FASTENSONNTAG***Les.: Gen 9,8-15 / 1 Petr 3,18-22 / Ev.: Mk 1,12-15***Kollekte für die Pfarrgemeinde**

<b>Stockheim</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Centa u. Leo Seelos u. <i>Pr. Kohler</i> verm. Sohn Fritz, † Josefa u. August Schweiger u. Angeh.
<b>Dorschhausen</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Georg Hölzle und Sohn <i>Pfr. Ringseisen</i> Georg u. Angeh. Hölzle- Kögl, † Georg Singer
<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b> † Fam. Bestler-Thoma, <i>P. Rüdiger</i> † Josef, Josefa u. Albert Mayer
<b>BW St. Justina</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe - 1. Fastenpredigt</b> <i>Pfr. Rimmel</i> † Maria Vögele, † Anna Wolf u. Enkel Damian, † Andreas u. Josefa Zech, † Matthias Buchner u. Angeh. Buchner-Trommer, † Rainer Düringer u. Angeh. Ledermann-Hämmerle, † Irmengard Spengler
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> <i>Kpl. Hartmann</i> <i>der St. Ulrichs-Chor singt eine Messe von K. Kraft</i> † Johann Hölzle u. Angeh. Hölzle-Böck, † Maria u. Anton Walter
<b>Schlingen</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Rosa Markter u. Fam. <i>Pfr. Schwarz</i> Karnagel-Filser, † Anni Merbeler u. Angeh. Merbeler-Seitel, † Norbert u. Franziska Daser, † Erwin u. Franz Filser

**Montag, 23.02.2015 Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Peggy Scherf, † René <i>Pfr. Schwarz</i> Chacon, † Gottlieb und Cäcilia Hänseler
-----------------------	-------------	--

<b>Dienstag, 24.02.2015</b>		<b>Hl. Matthias, Apostel</b>	
<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>PrL Kohler</i>

<b>Mittwoch, 25.02.2015</b>		<b>Hl. Walburga, Äbtissin</b>	
<b>Dorschhausen</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Ringseisen/ † Gabriel, Ottilie und Maria Sitty Pfr. Rimmel</i>
<b>Klosterkirche Kirchdorf</b>	<b>11.00 19.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b>	<i>P. Rüdiger</i>
		<b>Hl. Messe</b>	<i>PrL Kohler</i>
		† Johann u. Philomena Hämmerle, † Bernholde Hartmann	
<b>Frankenhofen</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
		† Andreas u. Theresia Kurz	

<b>Donnerstag, 26.02.2015</b>			
<b>Stockheim</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>PrL Kohler</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.30</b>	† Kaspar Wörle	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	Anbetung u. Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Schwarz</i>
		<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
		† Maria Bonmann-Lau, † Johann u. Philomena Hämmerle	

<b>Freitag, 27.02.2015</b>			
<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
		† Fam. August Lang,	<i>Pfr. Rimmel</i>
		† Johannes Scharpf u. Angeh.	<i>P. Rüdiger</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>11.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b>	<i>PrL Kohler</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	
		† Herwig Seidler	

<b>Samstag, 28.02.2015</b>			
<b>Altensteig</b>	<b>9.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Rimmel</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16.15</b>	Rosenkranz, Beichtgelegenheit	<i>Kpl. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Pfarr- u. Kurgottesdienst (VAM)</b>	<i>P. Rüdiger</i>
		† Fam. Fiebranz-Vogt, † für die Armen Seelen	
<b>Stockheim</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>

## Sonntag, 01.03.2015 2. FASTENSONNTAG

*Les.: Gen 22, 1-2.9a.10-13.15-18 / Röm 8, 31b-34 / Ev. Mk 9, 2-10*

<b>Caritas Frühjahrskollekte</b>			
<b>Kirchdorf</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Hartmann</i>
		† Wilhelm u. Josefa Strobel, Xaver u. Hilde Schropp, † Hermann Kirschner u. Eltern, † Theresia u. Max Schelkshorn	

<b>Schlingen</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>PrL Kohler</i>
		– Familien-GD	
		<i>m. Kindergarten-Kinder u. Projekt-Chor</i>	
		† Viktoria - 1. JM u. Johann Häfele, † Fam. Filser-Sailer	
<b>Dorschhausen</b>	<b>8.45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
		† Anni Wagner, † Karin u. Stefan Bader	
<b>BW St. Justina</b>	<b>9.00</b>	<b>Kurgottesdienst</b>	<i>P. Rüdiger</i>
		Eucharistische Monatsprozession	
		† Albert u. Walburga Häusler u. Angeh. Häusler-Tröber	
<b>BW St. Justina</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe – 2. Fastenpredigt</b>	<i>Pfr. Rimmel</i>
		† Irma Vögele, † Ludwig Forster jr., † August u. Josefa Briechle u. Josef u. Franziska Merk	
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10.15</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Hartmann</i>
		<i>musik. mitgest. vom Saxophonquartett</i>	
		† Thomas, Karl u. Günter Kotonski, † Centa - 1. JM u. Franz Zillober u. Anna u. Georg Eller, † Erich, Eleonora u. Johann Draxler, † Reinhold u. Josefa Suchanek u. verst. Angeh.	

## Sonstige Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

<b>Sonntag</b>			
<b>Klosterkirche</b>	<b>10.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	(jeden Sonntag)
<b>BW St. Justina</b>	<b>17.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	in der außerordentlichen Form (14-tägig) (8.2., 22.2.)
<b>Klosterkirche</b>	<b>17.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	in der außerordentlichen Form (14-tägig) (1.2., 15.2., 1.3.)
<b>Montag</b>			
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19.00</b>	jeden 2. Montag im Monat – (9.2.)	
<b>Kasimir-Kap.</b>		„Oasen-Zeit“ – Meditation für Christen aller Konfessionen	
<b>BW St. Justina</b>	<b>20.00</b>	jeden 1. und 3. Montag im Monat (2.2., 16.2.)	
<b>Neues Pfarrh.</b>		Mütter beten für Kinder (bis 20.45 Uhr)	

<b>Dienstag</b>			
<b>DRV-Klinik</b>	<b>18.30</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (10.2., 17.2.)	

**Mittwoch****Seniorenz.**

<b>Maximilian</b>	<b>16.00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (4.2.)
<b>Sen.res.Moll</b>	<b>16.00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (4.2., 18.2.)

**Donnerstag**

<b>Am Anger</b>	<b>16.00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
-----------------	--------------	--------------------------

**Rosenkranzgebete in der Pfarreiengemeinschaft**

<b>BW St. Justina</b>	<b>16.15</b>	Samstag vor ausgesetztem Allerheiligsten
<b>Klosterkirche</b>	<b>16.20</b>	Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.20</b>	jeden Freitag und Sonntag
<b>Dorschhausen</b>	<b>16.00</b>	jeden Montag
<b>Frankenhofen</b>	<b>19.00</b>	14-tägig am Dienstag
<b>Kirchdorf</b>	<b>13.00</b>	Sonntag,
	<b>16.00</b>	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
	<b>16.00</b>	<b>oder 18.30</b> Samstag
	<b>18.30</b>	Mittwoch
<b>Stockheim</b>	<b>19.00</b>	jeden Sonntag, jeden 13. des Monats Fatima-Rosenkranz
<b>Schlingen</b>	<b>18.30</b>	jeden 2. Mittwoch vor der Messe

**Beichtzeiten in der Pfarreiengemeinschaft**

<b>BW St. Justina</b>	<b>16.15</b>	Samstag
	<b>18.30</b>	Donnerstag
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.30</b>	Freitag
<b>Klosterkirche</b>	<b>10.00</b>	Samstag

**Ständige Veranstaltungen****Mittwoch, 4.2., 11.2., 25.2.**

<b>Rathaus</b>	<b>15.00-16.00</b>	<b>Gymnastik</b> für Junggebliebene mit Anleitung Ltg.. Elfriede Schmid, Kosten 2,50 €, Verant.. KEB Forum BW
----------------	--------------------	--

**Donnerstag, 5.2., 19.2., 26.2.**

<b>Rathaus</b>	<b>15.00-17.00</b>	<b>Tänze</b> – einfach zum Mitmachen mit Anleitung
	<b>17.00-19.00</b>	<b>Intern. Folklore</b> – Gesellschaftstänze in geselliger Form mit Anleitung, Tanzerfahrung nötig! Leitung. Mechthild Meggle, Kosten. 3,00 € Verant.. KEB Forum BW

**jeden Samstag**

<b>BW St. Ulrich</b>	<b>9.00-12.00</b>	<b>Wochenmarkt</b> auf der „Neuen Mitte“ Gartenstadt
----------------------	-------------------	--

**jeden 1. Sonntag im Monat**

<b>BW St. Ulrich</b>	<b>11.00-12.00</b>	<b>Verkauf von Fair-Trade-Artikeln</b> im Pfarrzentrum
----------------------	--------------------	--

**jeden 3. Montag im Monat**

<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.00</b>	<b>Feierabend-Treff</b> , Treffpunkt: Pfarrzentrum
----------------------	--------------	--

**Weitere Veranstaltungen in der Pfarreiengemeinschaft****Samstag, 31.1.**

<b>BW St. Ulrich</b>	<b>14.00</b>	Pfarrzentrum: Kinderfasching bis 17.00 Uhr. Veranstalter: Pfarrgemeinderat St. Ulrich
<b>Schlingen</b>	<b>14.00</b>	Pfarrhof Schlingen. „Bunter Nachmittag“ für alle Schlingener und Frankenhofener. Veranstalter: Frauenbund Schlingen.

**Sonntag, 1.2.**

<b>BW St. Ulrich</b>	<b>11.00 -12.00</b>	Verkauf von Fair-Trade-Artikeln im Pfarrzentrum
<b>BW St. Justina</b>	<b>11.00</b>	Neues Pfarrheim: Kirchenkaffee

## Dienstag, 3.2.

<b>BW St. Justina</b>	<b>19.30</b>	Sebastianeum, Eustachius-Kugler-Saal Synoden-Vortrag: „Als Mann und Frau schuf er sie (Gen 1,27) – Theologie des Leibes und der Erlösung“
<b>BW St. Justina</b>	<b>20.00</b>	Kuroase im Klosterhof: Treffen der Kolpingsfamilie „Das Gottesbild im Psalm 23“, Ref. Domvikar Dr. Florian Markter

## Mittwoch, 4.2.

<b>BW St. Justina</b>	<b>14.00</b>	Neues Pfarrheim: Seniorentreff 60 plus „Auf den Spuren der Hanse im Baltikum“, Ref. Gerhard Welzel, Rektor a. D.
-----------------------	--------------	---

## Donnerstag, 5.2.

<b>Kirchdorf</b>	<b>14.00</b>	Alte Schule: Seniorenfasching, Veranstalter: Frauenbund
<b>BW St. Justina</b>	<b>20.00</b>	Pfarrhaus: Projekt Bad Wörishofen

## Sonntag, 8.2.

<b>BW St. Justina</b>	<b>10.00</b>	Benefiziatenhaus: Verkauf von Eine-Welt-Waren
-----------------------	--------------	---

## Montag, 9.2.

<b>BW St. Justina</b>	<b>20.00</b>	Neues Pfarrheim: PGR-Sitzung
-----------------------	--------------	------------------------------

## Dienstag, 10.02.

<b>Schlingen</b>	<b>14.00</b>	Pfarrhof: Hoigata vom Frauenbund für alle Schlingener und Frankenhofener
<b>Dorschhausen</b>	<b>14.30</b>	Dorf-Gemeinschafts-Haus. Sitzgymnastik mit Frau Schöllhorn, Unkostenbeitrag 1 €

## Mittwoch, 11.2.

<b>Stockheim</b>	<b>14.00</b>	Pfarrhof: Hoigata vom Frauenbund
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>20.00</b>	Pfarrhaus: Informationsabend „Exerzitien im Alltag“

## Donnerstag, 12.2.

<b>BW St. Justina</b>	<b>14.00</b>	Aero-Cafe bei Frau Bahle-Schmid: Kaffeekränzchen vom Frauenbund
-----------------------	--------------	--

## Samstag, 14.2.

<b>Dorschhausen</b>	<b>13.31</b>	Dorfgemeinschaftshaus: „Faschingskränze für Alle“ vom Frauenbund
---------------------	--------------	---

## Montag, 16.2.

<b>Kirchdorf</b>	<b>14.00</b>	Alte Schule: Kinderball, Veranstalter: Frauenbund Kirchdorf
<b>Stockheim</b>	<b>14.00</b>	Pfarrhof: Faschingsnachmittag vom Frauenbund bei Kaffee und Kuchen
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.00</b>	Pfarrzentrum: Feierabendtreff

## Mittwoch, 18.2.

<b>BW St. Ulrich</b>	<b>14.00</b>	Pfarrzentrum: „Treff der Vitalen“
----------------------	--------------	-----------------------------------

## Donnerstag, 19.2.

<b>Kirchdorf</b>	<b>14.00</b>	Alte Schule: Spielenachmittag
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.00</b>	Treffpunkt: „Neue Mitte Gartenstadt“ – Frauentreff Besuch der Ausstellung „Designobjekte aus Kunststoff“ Anmeldung bis 18.2. bei Karin Bendlin, Tel. 32478
<b>Stockheim</b>	<b>20.00</b>	Pfarrhof: Pastoralratssitzung

## Freitag, 20.2.

<b>BW St. Justina</b>	<b>13.00-19.00</b>	Neues Pfarrheim: Bezirksbildungstag der Frauenbund-Zweigvereine Bad Wörishofen
-----------------------	--------------------	---

## Sonntag, 22.2.

<b>Kirchdorf</b>	<b>9.30</b>	Alte Schule: Frauenfrühstück vom Frauenbund
<b>Schlingen</b>	<b>11.00</b>	Pfarrhof: Fastenessen, Veranstalter: Pfarrgemeinderat

## Dienstag, 24.2.

<b>Dorschhausen</b>	<b>14.00</b>	Kindergartenanmeldung für das Kindergartenjahr 2015/16 im Kindergarten bis 16.00 Uhr
<b>Dorschhausen</b>	<b>19.30</b>	Dorfgemeinschaftshaus: Gedächtnistraining mit Frau Schöllhorn

## Mittwoch, 25.2.

<b>BW St. Justina</b>	<b>19.30</b>	Sebastianeum, Eustachius-Kugler-Saal. Vortrag: „Ist ein würdevolles Sterben trotz schwerer Erkrankung zu Hause möglich?“ Ambulante Palliativversorgung im Unterallgäu Ref.: Dr. Matthias Mennicke; Pallium gGmbH, Memmingen Kostenbeitrag 3,00 € mit Kurkarte 2,50 € Karten an der Abendkasse ab 19.00 Uhr
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>20.00</b>	Pfarrhaus: 2. Treffen der EK-Gruppenbegleiter

## In eigener Sache

Seit über eineinhalb Jahren gibt es inzwischen das „Aktuell“, das Magazin der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen.

Pfarrer Dr. Thomas Maria Rimmel und der Redaktion, dem Team für Öffentlichkeitsarbeit, ist es ein großes Anliegen, möglichst aktuell über das Leben und den Glauben in der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen zu berichten.

Deswegen findet vorwiegend eine Berichterstattung „nach vorne“ statt.

Gleichzeitig soll das Heft das vielfältige kirchliche Leben in insgesamt sechs Pfarreien möglichst umfassend und ausführlich abbilden. Menschen der Pfarreien sollen zu Wort kommen und auf Bildern zu sehen sein. Nicht immer können alle Ziele verwirklicht werden. Manchmal ist auch einfach der Platz zu knapp.

Bei einer relativ hohen Auflage und bei einem gewissen Qualitätsanspruch können nicht alle eingereichten Fotos und Texte verwendet werden. Um einen einheitlichen Stil und um eine möglichst hohe Leserfreundlichkeit zu erzielen, behält sich die Redaktion Kürzungen und die üblichen redaktionellen Bearbeitungen vor. Diese geschehen nach bestem journalistischen Wissen und Gewissen zum Wohl der Leser, aber auch der Verfasser von Beiträgen.

Folgende Redaktionsmitglieder sind die Ansprechpartner für das „Aktuell“ in den einzelnen Pfarreien: Helmut Bader (St. Ulrich), Daniela Hölzle (Stockheim), Wilhelm Frühauf (Schlingen), Gertrud Huber (Kirchdorf), Roland Berchtold (Dorschhausen), Bernhard Ledermann (St. Justina).

**Kritik, Anmerkungen und Themenvorschläge können jederzeit gerne an folgende Mailadresse gesandt werden: [redaktion-aktuell@t-online.de](mailto:redaktion-aktuell@t-online.de).**

Bei Bedarf kann auch ein Fotograf unter der angegebenen Adresse angefragt werden.

Alle Termine und Veranstaltungshinweise müssen pünktlich bis zum jeweils auf der Rückseite angegebenen Redaktionsschluss per Mail an das Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen gesandt werden.

Die Aktuell-Redaktion, die ehrenamtlich Monat für Monat das Heft erstellt, dankt für die Unterstützung und die Zusammenarbeit mit allen, die ihre Beiträge einreichen.

Das nächste „Aktuell“ erscheint als Doppelausgabe, die gleichzeitig wieder an alle Haushalte der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen verteilt wird, Ende Februar.

*Das Team für Öffentlichkeitsarbeit*

### Impressum

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen, v.i.S.d.P.: Pfarrer Dr. Thomas Maria Rimmel, Hauptstr. 23, 86825 Bad Wörishofen  
 Redaktion: Daniela Hölzle und Bernhard Ledermann (Redaktionsleitung), Helmut Bader, Willibald Frühauf, Gertrud Huber, Sebastian Müller, Rosina Schmid  
 Fotos: Helmut Bader, Ursula Bartenschlager, Daniela Hölzle, Willi Frühauf, Wolfgang Jungnickel, Bernhard Ledermann, Simon Ledermann, privat  
 Layout: Simon Ledermann Design & Fotografie, [www.simonledermann.de](http://www.simonledermann.de)

### Stadt-/Pfarrbüchereien

#### Gartenstadt:

Di 15.00 - 17.00 Uhr, Mi 17.00 - 19.00 Uhr,  
Fr 17.00 - 19.00 Uhr

#### St. Justina:

So 10.00 - 12.00 Uhr,  
Mo, Mi, Do 18.00 - 20.00 Uhr,  
Di 10.00 - 11.00 Uhr,  
Fr 10.00 - 11.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr

#### Stockheim:

Mo 19.00 - 20.00 Uhr, Mi 16.30 - 17.30 Uhr

Schlingen: Do 16.30 - 18.00 Uhr

### Offene Jugendarbeit

Im Pfarrzentrum, Betreuung: Robert Holzmann, Kreisjugendring Tel.:08247/308825

Im „Bimbo“ ist immer was los!

Di 16.30 - 20.00 Uhr / Mi 14.30 - 20.00 Uhr  
/ Do 16.30 - 20.00 Uhr

### Kegelbahn

Es gibt noch freie Termine in der Kegelbahn im Pfarrzentrum St. Ulrich. Melden Sie sich bei Frau Thol, Tel. 31130 oder 204727.

### Krabbel- und Spielgruppen:

#### Bad Wörishofen St. Justina,

#### Neues Pfarrheim:

Dienstag, 9.30 Uhr – 11.00 Uhr  
Ansprechpartnerin: Anita Ledermann  
(Tel.: 33133)

#### Gartenstadt, Pfarrzentrum:

Dienstag, 9.30 Uhr – 11.00 Uhr  
Donnerstag, 9.30 Uhr – 11.00 Uhr  
Ansprechpartnerin: Alexandra Linder  
(Tel. 9983521)

#### Schlingen, Kindergarten:

Mittwoch, 9.15 Uhr – 10.45 Uhr  
Ansprechpartnerin: Cornelia Filser  
(Tel. 3811114)

#### Stockheim, Kindergarten:

Dienstag, 9.00 – 10.30 Uhr  
Ansprechpartnerin: Petra Filser (Tel. 34324)

### Chorproben in der Pfarreiengemeinschaft

<b>BW St. Justina:</b>	Kirchenchor Kinderchor	Donnerstag, 20.00 Uhr in der Musikschule Samstag, 9.00 Uhr im Pfarrheim (14-tägig)
<b>BW St. Ulrich:</b>	St. Ulrichs-Chor Familienchor	Donnerstag, 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Sonntag, 11.15 Uhr im Pfarrzentrum
<b>Dorschhausen:</b>	Kirchenchor	Montag, 19.45 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
<b>Kirchdorf:</b>	Kirchenchor	Donnerstag, 20.00 Uhr in der Sängerstube
<b>Schlingen:</b>	Singgemeinschaft	Dienstag, 20.00 Uhr im Pfarrhof
<b>Stockheim:</b>	Kirchenchor	Mittwoch, 20.15 Uhr im Pfarrhof



# › Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen

**Kontakt:** Pfarrbüro  
Hauptstraße 23  
86825 Bad Wörishofen  
Telefon: 08247 / 2736  
Fax: 08247 / 34164  
E-mail: [pg.badwoerishofen@bistum-augsburg.de](mailto:pg.badwoerishofen@bistum-augsburg.de)  
Internet: [www.bistum-augsburg.de/pgbadwoerishofen](http://www.bistum-augsburg.de/pgbadwoerishofen)

**Öffnungszeiten:** Montag- bis Freitagvormittag 9.30 Uhr – 12.00 Uhr  
Montag- und Freitagnachmittag 14.30 Uhr – 16.00 Uhr  
Donnerstagnachmittag 16.30 Uhr – 19.00 Uhr  
Während der Schulferien ist das Pfarrbüro nachmittags nur am Freitag geöffnet.

**Ansprechpartner:** Pfarrer Dr. Thomas Maria Rimmel Tel. 08247 / 2736  
Kaplan Andreas Hartmann Tel. 08247 / 5831  
Prälat Konstantin Kohler i. R. Tel. 08247 / 2736  
Pfarrer Dr. Reinhold Schwarz i. R. Tel. 08247 / 9062049  
Gemeindereferent Filip Bäder Tel. 08247 / 9923913  
Gemeindeassistentin Maria Ruf Tel. 08247 / 9924532

## Redaktionsschluss für die nächste Doppel-Ausgabe

Wir bitten Sie, Veranstaltungstermine und Messintentionen für die Zeit vom 28.2.2015 bis 3.5.2015 frühzeitig bis zum 5.2.2015 im Pfarrbüro zu melden. Später abgegebene Termine können leider nicht berücksichtigt werden.

